



Inhalt

Kapitel 1

Einleitung

- 1.1 Grußworte
 - 1.1.1 Landrat
 - 1.1.2 Bürgermeister
 - 1.1.3 Ortsvorsteher
 - 1.1.4 Pfarrer
- 1.2 Vorwort des Verfassers
- 1.2 Bearbeitungshinweise
- 1.3

Kapitel 2

Geologie

- 2.1 Naturraum, Geologie und Paläontologie der Gemarkung Epterode (*Dr. Friedhelm Koch*)
- 2.2 Das Bühlichen – eine geologische Rarität (*Hermann Nobel*)

Kapitel 3

Siedlungsgeschichte

- 3.1 Anfänge von Epterode (*Hermann Nobel*)
 - 3.1.1 Region vor der Ortsgründung
 - 3.1.2 Möglicher Zeitpunkt der Ortsgründung
 - 3.1.3 Urkundliche Ersterwähnung
 - 3.1.4 Güter eines Eberhard von Spangenberg
 - 3.1.5 Orientationsrelikte aus alter Zeit
 - 3.1.6 Klösterliche [tonverarbeitende] Aktivitäten?
 - 3.1.7 Früher Töpferort
- 3.2 Entwicklung der Grundherrschaftsverhältnisse (*Dr. Karl Kollmann*)
- 3.3 Ortsname im Wandel der Zeit (*Hermann Nobel*)
- 3.4 Flurnamen der Gemarkung (*Hermann Nobel*)

Kapitel 4

14. bis 18. Jahrhundert

- 4.1 Zeittafel 14. bis 18. Jahrhundert (*Hermann Nobel*)
- 4.2 Katastervorbeschreibung 1771 (*Hermann Nobel*)

- 4.3 Gebäude- und Einwohnerentwicklung (*Hermann Nobel*)
- 4.4 Gebäude im 18. Jahrhundert und ihre Eigentümer (*Hermann Nobel*)
- 4.5 Die ehemalige Erbsmühle (*Hermann Nobel*)
- 4.6 Einwohnerverzeichnis von 1771 (*Hermann Nobel*)
- 4.7 Hoforganist Johannes Becker (*Hermann Nobel*)
- 4.8 Rätselhafte Kanzel-Monogramme (*Hermann Nobel*)

Kapitel 5

19. Jahrhundert

- 5.1 Zeittafel 19. Jahrhundert (*Hermann Nobel*)
- 5.2 Im 19. Jahrhundert entstandene Gebäude und ihre Eigentümer [(*Hermann Nobel*)
- 5.3 Lebensalltag in der „guten alten Zeit“ des 18. und 19. Jahrhunderts (*Hermann Nobel*)

Kapitel 6

20. Jahrhundert

- 6.1 Zeittafel 20. Jahrhundert (*Hermann Nobel*)
- 6.2 Zeitzeugenberichte
 - 6.2.1 Kindheits- und Jugenderinnerungen (*Hermann Nobel*)
 - 6.2.2 Kindheit und Jugend in Epterode (*Werner Sippel*)
- 6.3 Im 20./21. Jahrhundert entstandene Gebäude und ihre Eigentümer (*Hermann Nobel*)
- 6.4 Epteroder Vorfahren des ehemaligen DDR-Staatsratsvorsitzenden Erich Honecker (*Hermann Nobel*)

Kapitel 7

21. Jahrhundert

- 7.1 Zeittafel 21. Jahrhundert (*Hermann Nobel*)

Kapitel 8

Gewerbe, Industrie, Berufe

- 8.1 Alaunwerk am Bühlichen (*Hermann Nobel*)
- 8.2 Braunkohlenbergbau in und bei Epterode (*Erich Hofsommer*)
- 8.3 Berufeliste Alaun-/Kohlenbergbau (*Hermann Nobel*)
- 8.4 Tonabbau in der Gemarkung Epterode (*Stefan Bauer*)
- 8.5 Tonhauer, Tonhacker, Tonarbeiter (*Hermann Nobel*)
- 8.6 Tonverarbeitendes Gewerbe (*Hermann Nobel*)
- 8.7 Sonstige Berufe und Ämter (*Hermann Nobel*)
 - 8.7.1 Pfarrer
 - 8.7.2 Lehrer
 - 8.7.3 Schultheißen, Bürgermeister, Ortsvorsteher
 - 8.7.4 Nagelschmiede
 - 8.7.5 Hirten/Schäfer
 - 8.7.6 Gastwirte

Kapitel 9

Sonstiges zur Dorfgeschichte

- 9.1 Anekdoten und Histörchen (*Hermann Nobel*)
- 9.2 Mentalität (*Hermann Nobel*)
- 9.3 Gedichte und Lieder (*Hermann Nobel*)
- 9.4 Auswärtige und Zugezogene bis um 1955 (*Hermann Nobel*)
- 9.5 Alte, noch bestehende und „ausgestorbene“ Familiennamen (*Hermann Nobel*)
- 9.6 Altersentwicklung (*Hermann Nobel*)

Anhang

- A.1 Literatur, Zeitungen und Schriftquellen
- A.2 Abkürzungen und Siglen
- A.3 Glossar (Münzen, Maße, Gewichte)
- A.4 Chronikspensoren und –spender

Hermann Nobel: Chronik Epterode. Epterode 2007, 453 S., ill., geb. (ISBN 978-3-00-022051-7), 10,00 €

Vor 825 Jahren, im Jahre 1182, wurde der heutige Großalmeroder Stadtteil Epterode zum ersten Mal urkundlich genannt. Aus Anlass dieses Jubiläums erschien der vorliegende umfangreiche Band, der die jahrelange Arbeit des Ortschronisten und Heimatforschers Hermann Nobel zusammenfasst, und dies in sehr kleiner Schrift – sonst wäre der Band noch voluminöser ausgefallen. Eine solche Ortsgeschichte, die wohl kaum ein Faktum übersieht, kann nur vorgelegt werden, wenn sich ein Einzelner über Jahre hinweg akribisch mit der Forschung befasst. Nur in wenigen Fällen hat der Autor auf die Zuarbeit von Dritten zurück gegriffen. Es erübrigt sich wohl, an dieser Stelle eine Inhaltsangabe aufzulisten, denn es ist ohnehin alles über Epterode darin enthalten. Dies ist eine grundlegende Chronik für das Dorf und seine Bewohner, und in jedem Haushalt sollte eines vorhanden sein. (Karl Kollmann)